

Kloster Agnetenberg, Dülmen

105

1649

Juni 4

Der Official des Hofs zu Münster be-
kundet, dass am 22. August 1645 die Gü-
ter des verstorbenen Johann Meys gen.
Lesers wegen zahlreicher Schulden zur
Versteigerung gestellt wurden. Des ver-
storbenen Eleazars Meys, Vaters des
genannten Johanns, Haus mit Zubehör
und Ländereien wurden auf 814 Rtl. ge-
schätzt und im Paradies des Doms am
19. Mai 1649 meistbietend verkauft.
Der Kamp an der Pagenstege vor Dül-
men fiel für 159 Rtl. an Hermann
Bispinck, Prokurator des Gogerichts,
der namens des Paters Bernard Rorup,
Beichtiger zu Agnetenberg, auftrat.
Zeugen: Bernard Rodorpf, Henrich Hüge,
Gaspar Molte, Notare des Officialats.
Unterschrift des Notars Hermann Borde-
wick. Der Official siegelt.

Pgt.

Siegel.